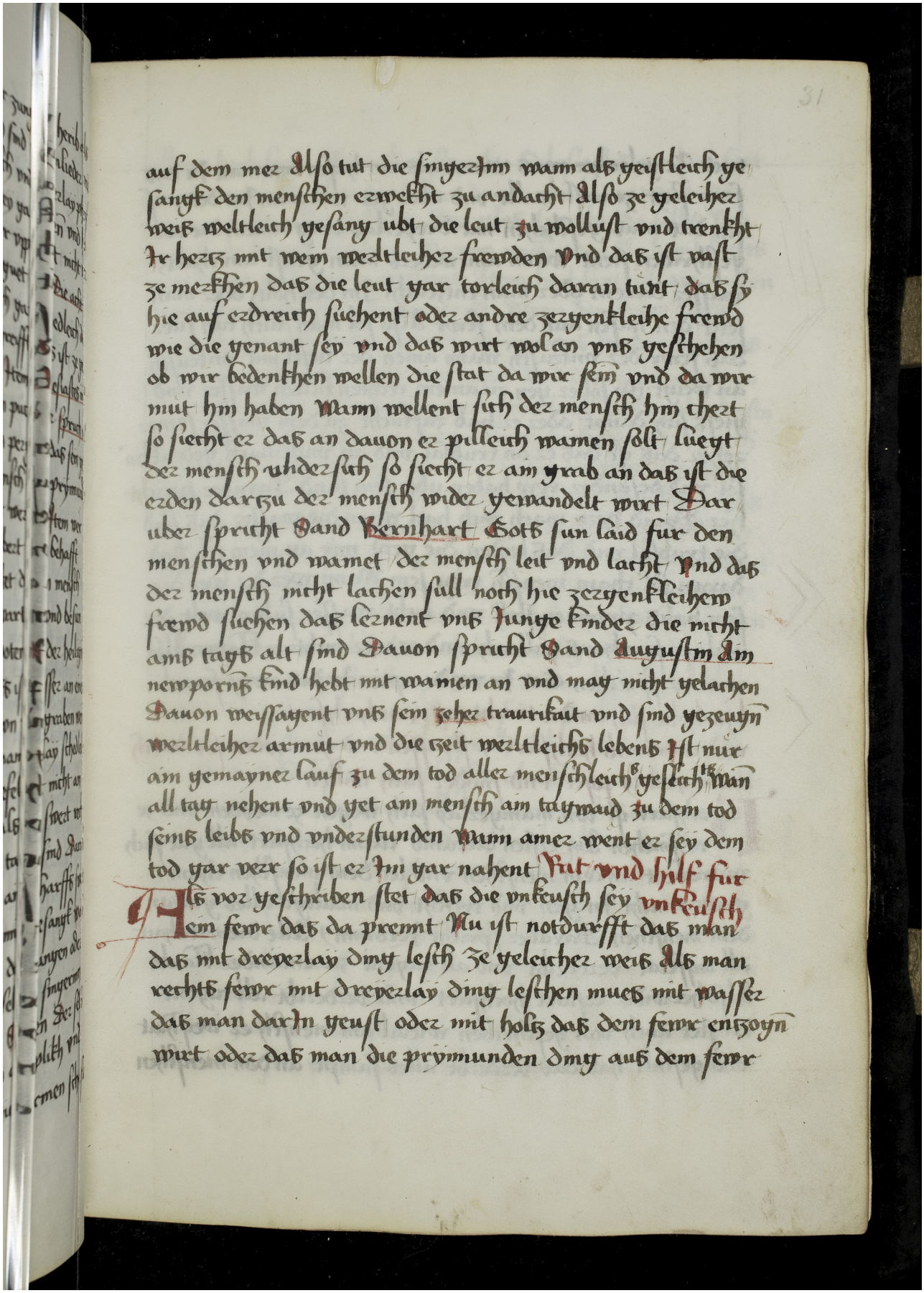
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



31

auf dem mer Also tut die ſmyezſm wann als yeiſtleich ye
ſanyk den menſchen ezwekht zu andacht Also ze yeleiher
weis weltleich yeſany ubt die leut zu wollust vnd trenkht
Jr hezz mit wem weltleiher freuden Vnd das ist vast
ze merkhen das die leut yar torleich daran tunt das ſy
hie auf erdreich ſuchent oder andre zezyenkleihe freud
wie die yenant ſey vnd das wirt wol an vns yeſthehen
ob wir bedenkhen wellen die ſtat da wir ſein vnd da wir
mit hm haben Wann wellent ſich der menſch hm chezt
ſo ſiecht er das an dauon er pilleich wanen ſolt lueyt
der menſch vhder ſich ſo ſiecht er am yrrab an das ist die
erden dartzu der menſch wider yewandelt wirt Dar
uber ſpricht Sand Bernhart Gotts ſun laid fur den
menſchen vnd wamet der menſch leit vnd larcht Vnd das
der menſch mcht larchen ſull noch hie zezyenkleihem
freud ſuchen das leznent vns Junge kinder die nicht
ambs tayts alt ſind Dauon ſpricht Sand Auyuſtm Am
newporns kind hebt mit wamen an vnd may mcht yelachen
Dauon weyſſayent vns ſein zehr traurikait vnd ſind yezeuyn
weltleiher armut vnd die zeit weltleichs lebens Jſt nur
ain yemaynez lauf zu dem tod aller menſchleich yeſelich man
all tay nehent vnd yet am menſch am taymaud zu dem tod
ſeins leibs vnd vnderſtunden Wann amer went er ſey dem
tod yar rer ſo ist er Jm yar nahent Rat vnd hilf fur
Als vor yeſchreiben ſtet das die vnkeuſch ſey vnkeuſch
em feur das da premt Nu ist notdurfft das man
das mit drepezlay dmy leſch ze yeleichez weis Als man
rechts feur mit drepezlay dmy leſchen mues mit waſſer
das man darin yeuſt oder mit holtz das dem feur entzoyn
wirt oder das man die prymunden dmy aus dem feur